

... weil Begegnung einen Ort braucht!



Abriss alter Drei-Kronen-Hof

Was passiert 2025?

Mit dem Baubeginn rechnen wir nach Abschluss der Ausführungsplanung und des Vergabeverfahrens im Frühjahr. Die erste Baumaßnahme, die voraussichtlich einige Wochen in Anspruch nehmen wird, ist die Herstellung der Baugrube einschließlich der Maßnahmen zur Grundwasserabsenkung. Zur Erinnerung: Das Bürgerzentrum wird unterkellert, im vorderen Bereich wird der Schießstand der Vereinigten Bruderschaft untergebracht. Die weiteren Hochbauarbeiten werden den Rest des Jahres in Anspruch nehmen.

Parallel dazu wird mit der Modernisierung des Bürgersaalgebäudes begonnen. Als erste Maßnahme wird hier die Ölheizung außer Betrieb genommen. Künftig wird der Saal durch eine Kombination aus Luft-Wärmepumpe (Klimaanlage im Heizbetrieb) und einer neuen Pelletanlage beheizt. Dieses Teilprojekt wird vom Bund separat mit einem **Investitionszuschuss von 50 %** gefördert.

Die Renovierung des Saalinnenraumes (u. a. Neuversiegelung des Parkettbodens, Wandsanierung, Erneuerung der Innendecke), eine komplett neue LED-Beleuchtung, die Generalsanierung von Dach und Wänden des Kegelbahngebäudes und die komplette Erneuerung der Sanitärbereiche werden durch das Landesprogramm **Dorferneuerung NRW mit 65 % gefördert**.

Was bleibt zu tun?

Aktuell beginnt die Konzeptplanung für die Innenausstattung des Neubaus. Ebenso die Bemühungen um weitere Fördermittel hierfür. Erste Gespräche mit dem Büchereiteam für eine zeitgemäße Integration in das neue Haus haben stattgefunden. Ebenso sind wir im Austausch mit anderen ähnlichen Projekten in der Region, um voneinander zu lernen.

Beim Thema Eigenleistungen und finanzielle Eigenbeteiligung bei der Saalmodernisierung sowie bei der Innenausstattung des Neubaus stehen wir noch vor Aufgaben. Im Saal sind erhebliche Eigenleistungen möglich und auch geplant. Hier und insbesondere aber bei der Finanzierung der Innenausstattung des Neubaus werden noch weitere finanzielle Eigenanteile zu stemmen sein.



Über die Bürgerstiftung Kapellen

Die Bürgerstiftung Kapellen wird von der **Vereinsgemeinschaft Kapellen 1984 e. V.** und dem **Bürgerverein Kapellen-an-der-Fleuth e. V.** getragen.

Gegenwärtige Hauptaufgabe der gemeinsamen **gemeinnützigen Stiftung** ist der Betrieb des Bürgersaales und die Entwicklung und der Bau eines Bürgerzentrums für Kapellen.

Spenden an die Bürgerstiftung sind steuerlich absetzbar.

Die Bürgerstiftung wird von einem fünfköpfigen Vorstand geleitet.

Das achtköpfige Kuratorium der Stiftung übt die Funktion eines Aufsichtsrats aus.

Sechs Mitglieder des Kuratoriums werden von den beiden stiftenden Vereinen entsandt.

Als Partner der Stiftung haben sowohl die Stadt Geldern als auch die katholische Kirchengemeinde St. Maria Magdalena Geldern jeweils einen Sitz im Kuratorium.



Übergabe des Gütesiegels an die Bürgerstiftung Kapellen durch die Vorsitzenden der Bewertungskommission

Die Bürgerstiftung Kapellen ist seit dem 1. Januar 2024 vom Bundesverband Deutscher Stiftungen mit dem Gütesiegel für Bürgerstiftungen ausgezeichnet.

Das Gütesiegel erhalten ausschließlich Bürgerstiftungen, welche die **10 Merkmale einer Bürgerstiftung** erfüllen. Die Einhaltung muss alle zwei Jahre gegenüber der unabhängigen Gütesiegeljury nachgewiesen werden.

Siehe auch: www.buergerstiftungen.org/de/buergerstiftungen/10-merkmale

Bisher erreichte Meilensteine

- Vereinsgemeinschaft Kapellen 1984 e. V. und Bürgerverein Kapellen an der Fleuth e. V. beschließen die Errichtung einer gemeinsamen Bürgerstiftung (Frühjahr 2021)
- Bürgerstiftungsgründung und rechtsfähige Anerkennung durch Bezirksregierung Düsseldorf. Gemeinnützigkeit durch Oberfinanzdirektion NRW (September 2021)
- Einbringung des Bürgersaales in die Bürgerstiftung und Ankauf DKH (Oktober 2021)
- Langfristiger Kooperations- und Mitnutzungsvertrag mit der katholischen Pfarrgemeinde Maria– Magdalena Geldern abgeschlossen (Sommer 2022)
- Entwurfsplanung für das Bürgerzentrum abgeschlossen (Herbst 2022)
- Zustimmung des Bundestagshaushaltsausschusses zur Aufnahme in das Bundesförderprogramm „Sport, Jugend und Kultur“, als Anteilsförderung. (Dezember 2022)
- Förderbescheid Bund (BAFA) zur Heizungserneuerung im Bürgersaal mit 50% Förderung
- Abschluss der Genehmigungsplanung - Baugenehmigung erteilt (Herbst 2023)
- Zertifizierung der Bürgerstiftung Kapellen durch den Bundesverband deutscher Stiftungen („10 Merkmale einer Bürgerstiftung“ - Dezember 2023)
- Offizieller Förderbescheid für die Bundesförderung (März 2024)
- Abriss des Drei-Kronen-Hofes (August 2024)
- Förderbescheid-Übergabe für die Bürgersaalmodernisierung durch NRW-Ministerin Silke Gorißen (September 2024)
- Start 1. Teilprojekt bei der Bürgersaalmodernisierung - Erneuerung der Heizungsanlage (November 2024)
- Schlussphase der Ausführungsplanungen und Vorbereitung der Ausschreibungen für den Neubau (Jahreswechsel 2024/2025)

Impressum:

Kontakt:

**Bürgerstiftung
Kapellen an der Fleuth**
Am Steenacker 4
47608 Geldern – Kapellen
buergerstiftung@magenta.de

Bankverbindung:

IBAN
DE38 3206 1384 1517 2600 09
Volksbank an der Niers eG
BIC GENODED1GDL

Eintragung / Aufsichtsbehörde:

Gemeinnützige rechtsfähige Stiftung
des bürgerlichen Rechts
Registernummer 21.13 – St. 2194
NRW - Bezirksregierung Düsseldorf

Kuratorium (Aufsichtsrat):

Vorsitzender Patrick van Baal,
stellv. Vorsitzender Hartmut
Brauer, Viola Peters-Mölleken,
Margret Waerder, Bärbel Wol-
ters, Alexander Alberts, Nor-
man Dicks, Thomas Knorrek,



**Bürgerstiftung
Kapellen**

„weil Begegnung einen Ort braucht“

Vorstand der Bürgerstiftung Kapellen

Vors. Herbert Verfürth, stellv. Vors. Norbert Kröll, Andrea Dahmen, Michael Streck, Carsten Spütz